

10./II. 1918.

16  
44

\* Zu der zukünftigen Gestaltung Groß-Berlins hat der Verein der Vororte Berlins durch einstimmige Annahme folgender EntschlieÙung Stellung genommen. Der Verein der Vororte Berlins erkennt die Unhaltbarkeit der derzeitigen kommunalen Verhältnisse von Groß-Berlin an. Er ist jedoch der Ueberzeugung, daß die Neuregelung unter Aufrechterhaltung der Selbständigkeit der einzelnen Gemeinden erfolgen muß, und daß daher der neuen Gesamtgemeinde nur diejenigen Aufgaben zur selbständigen Regelung übertragen werden dürfen, die ohne wesentlichen Schaden für die Gesamtinteressen der einzelnen Gemeinden nicht überlassen bleiben können. Zu diesen Aufgaben gehören in erster Linie die Armensachen und die Volksschulen. Daneben ist in Groß-Berlin für einen ausreichenden Lastenausgleich zu sorgen.